

## Nicht das gesamte kirchliche Leben, aber die Gebäude machen Pause...

Keine gemeinsamen Gottesdienste mehr, der Chor fällt aus und der Kindergarten hat geschlossen. Und das auf jeden Fall bis Ostern. Aufgrund der Corona-Pandemie ist unser Gemeinschaftsleben jetzt stark eingeschränkt. Es lohnt also, die Gebäude in einen energiesparenden „Schlafmodus“ zu schicken.

- Meist reicht ein kleiner Handgriff, um die **Heizung dauerhaft auf den Nachtbetrieb** umzustellen. So ist eine Grundtemperatur weiterhin gesichert. Die Heizung sollte jetzt nicht komplett ausgeschaltet werden. Denn dann kühlen die Außenwände aus und es kann durchaus zu Schimmelproblemen kommen. Die dauerhafte Nachtabsenkung ist da die bessere Wahl.
- Prüfen Sie, ob in der **Steuerung der Kirchenheizung** eventuell noch Gottesdienstzeiten einprogrammiert sind, die nun erstmal hinfällig geworden sind.
- Im Kindergarten und den Gemeinderäumen sollten die **Thermostatventile auf „2“** stehen.
- Wichtig ist allerdings, dass die **zentrale Warmwassererzeugung weiterläuft**, falls es einen Warmwasserspeicher gibt, damit es nicht zu ungehemmtem Legionellenwachstum kommt.
- Außerdem lohnt ein Blick auf die **Kühlschränke** im Gemeindehaus. Können Sie einen oder mehrere leer räumen und **ausstellen?**
- Und zum Schluss empfiehlt sich noch der Blick auf die Zeitschaltuhr für die **Außenbeleuchtung**. Denn wo niemand ist, braucht es auch **keine „Komfort“-Beleuchtung**.

**TIPP:** Notieren Sie alle Veränderungen, die sie vorgenommen haben. Und informieren Sie die Personen, die mit Ihnen für die Gebäude verantwortlich sind. Das stellt sicher, dass alle Gebäude rasch wieder bereit sind, wenn der Normalbetrieb hoffentlich bald wieder beginnen kann.

### Und für Profis:

Erfassen sie regelmäßig die Energieverbräuche ihrer Gebäude? Dann empfiehlt sich jetzt ein außerplanmäßiges Ablesen aller Zählerstände. Machen Sie das auch, wenn der Betrieb wieder losgeht. Dann können Sie die Ruhepause bei der Beurteilung der Energieverbräuche berücksichtigen.

Alles zusammen sind vielleicht nur kleine Schritte, aber es ist wie immer – die Summe macht's!

*Empfehlungen für Kirchengemeinden, zusammengestellt von Christian Dahm, Netzwerk „Energie & Kirche“, März 2020*